

Grabwespen (Hymenoptera Apoidea: Sphecidae) in Himbeersprossen bei Plettenberg, Märkischer Kreis

Heinrich Wolf, Plettenberg

Geschichtliches

Hautflügler als Bewohner von Brombeer- und Himbeersprossen finden seit über 150 Jahren die Aufmerksamkeit von Insektenkundlern. Um 1840 trug der Franzose Léon Dufour, „Vater der Insektenkunde“, von solchen Bewohnern besetzte Sprosse ein, züchtete die Insassen und veröffentlichte die Ergebnisse. Ebenso verfuhr Jean-Henri Fabre (1823-1915), ein weiterer bedeutender französischer Insektenkundler, dessen „Entomologische Erinnerungen“ auch ins Deutsche übersetzt worden sind. In nachfolgenden Zeiten begegnen uns als „Züchter“ *Rubus*-bewohnender Hautflügler u.a. Hans Höppner, der „Botaniker des Niederrheins“, mit seinen Veröffentlichungen von 1904 bis 1912. Der Fürther Augenarzt Eduard Enslin war Rubicolen-Züchter bis zu seinem Tode im Jahr 1970; 1925 und 1933 brachte er seine noch heute wertvollen Arbeiten heraus. Für den nordrhein-westfälischen Raum sind die Veröffentlichungen von Cölln und Jakubzik aus dem Jahr 1992 bzw. von Jakubzik und Cölln aus den Jahren 1989, 1993 und 1996 zu nennen.

Lebensraum und Methode

Die beprobten Himbeersträucher wuchsen an einem etwa 900 m langen Abschnitt eines Waldweges zwischen Plettenberg-Brockhausen und Plettenberg-Soen, der sich an einem Nordosthang entlang zieht. Der Weg wird wenig und nur kurzzeitig im Frühsommer besonnt. Bevor er mit einer Teerdecke versehen wurde und der wegbegleitende Himbeersaum verschwand, wurden die Himbeerstengel in den Jahren 1956 und 1957 etwa kniehoch abgeschnitten.

Aus den rund 110 an den Nistlöchern als besiedelt erkennbaren, am 2.1.1958 eingetragenen und bei Zimmertemperatur gehaltenen Sprossen schlüpften nur die beiden Silbermundwespen-Arten *Crossocerus cinxius* (Dahlbohm, 1838) und *Crossocerus capitosus* (Shuckard, 1837), ferner Fleischfliegen (Sarcophagidae) des Taxons *Oebalia cylindrica* (Fallén), Parasitoide der Wespen.

Schlupfdaten von: *Crossocerus cinxius*

15.1.1958	15 ♀ ♀	6 ♂ ♂	26.2.1965	2 ♀ ♀	6 ♂ ♂
20.1.1958	8 ♀ ♀	1 ♂	27.2.1958	16 ♀ ♀	10 ♂ ♂
1.2.1958	5 ♀ ♀	1 ♂	28.2.1958	19 ♀ ♀	13 ♂ ♂
24.2.1958	5 ♀ ♀	11 ♂ ♂	1.3.1958	7 ♀ ♀	
25.2.1958	16 ♀ ♀	17 ♂ ♂			

Crossocerus capitosus:

25.2.1958	4 ♂ ♂
27.2.1958	1 ♀

Oebalia cylindrica:

15.1.1958	15 Exemplare
20.1.1958	3 Exemplare
1.2.1958	2 Exemplare

Bei *Crossocerus cinxius* kommen auf 93 ♀♀ 65 ♂♂, im Verhältnis 3:2; auf 162 *Crossocerus* kommen 20 Ex. *Oebalia*, im Verhältnis 8:1.

In unausgeschlüpften Zellen fanden sich große Mengen von Zuckmücken-Imagines (Chironomyiden).

Wenn dieser Befund auch lange Zeit zurückliegt, ist er doch für ähnliche sauerländische Lebensräume noch jetzt typisch. Kennzeichnend ist ferner die Artenarmut, die durch abiotische Faktoren bedingt wird. Für Rubicole günstigere Kleinlebensräume im Süderbergland haben ein reicheres Arteninventar.

Literatur zum Thema

- CÖLLN, A. & A. JAKUBZIK (1992): Hymenopterennester in Brombeerstengeln. Biologie, Bestimmung und Ausweitmöglichkeit. *Dendrocopos* **19**: 81-97. Trier. - ENSLIN, E. (1925): Beiträge zur Kenntnis der Hymenopteren IV. Die *Rubus*-bewohnenden Osmien Deutschlands. *Dt. ent. Z.* **1925**: 177-210. Berlin. - ENSLIN, E. (1933): Die Bewohner der Brombeerstengel. *Ent. Jb.* **42**: 134-148. Frankfurt a.M.. - HÖPPNER, H. (1904): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. I. *Gasterurpion assectator* F., ein neuer Schmarotzer der *Rubus* bewohnenden *Prosopis*arten. *Allg. Z. Ent* **9**: 97-103. Berlin. - HÖPPNER, H. (1904): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. II. *Osmia parvula* DUF. & PERR., *Osmia leucomelaena* K. und ihr Schmarotzer *Stelis ornata* NYL.. *Allg. Z. Ent.* **9**: 129-134. Berlin. - HÖPPNER, H. (1904): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. III. *Eurytoma rubicola* GIR. und ihre Wirte. *Allg. Z. Ent.* **9**: 161-171. Berlin. - HÖPPNER, H. (1908a): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. II. Die Konkurrenz um die Nistplätze I. *Z. wiss. InsBiol.* **4**: 176-180. Berlin. - HÖPPNER, H. (1908b): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. II. Die Konkurrenz um die Nistplätze 2. *Z. wiss. InsBiol.* **4**: 368-375. Berlin. - HÖPPNER, H. (1909): Beiträge zur Biologie niederrheinischer *Rubus*bewohner. 1. *Odynerus (Ancistrocerus) trifasciatus* F., 2. *Crabro (Solenius) vagus* F., 3. *Prosopis Rinki* GORSKY. *Verh. naturhist. Ver. preuß. Rheinl.-Westf.* **66**: 265-275. Bonn. - HÖPPNER, H. (1910): Zur Biologie der *Rubus*-Bewohner. II. Die Konkurrenz um die Nistplätze 3-7. *Z. wiss. InsBiol.* **6**: 93-97, 133-136, 161-167, 219-224. Berlin. - HÖPPNER, H. (1912): Beitrag zur Biologie niederrheinischer *Rubus*-Bewohner. 4. Ein Mischbau von *Crabro larvatus* W. und *Odynerus (Ancistrocerus) trifasciatus* F.. *Ber. Vers. bot. zool. Ver. Rheinl.-Westf.* **1912**: 1-2. Bonn. - JAKUBZIK, A. & K. CÖLLN (1989): Zur Biologie der in *Rubus* nistenden Hymenopteren des Rheinlandes. *Verh. westdt. Entomologentages* **1989**: 113-122. Düsseldorf. - JAKUBZIK, A. & K. CÖLLN (1993): Zu den Brombeerstengel bewohnenden Hymenopteren (Hymenoptera, Aculeata) von Wehlen (Kreis Bernkastel-Wittlich). *Dendrocopos* **20**: 133-141. Trier. - JAKUBZIK, A. & K. CÖLLN (1996): Brombeerhecken, Zentren einer Lebensgemeinschaft von Stechimmen (Hymenoptera, Aculeata), dargestellt anhand von Erhebungen im Großraum Köln. *Decheniana* **35**: 321-326. Bonn.

Anschrift des Verfassers: Heinrich Wolf, Uhländstr. 15, D-58840 Plettenberg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Heimat](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Wolf Heinrich

Artikel/Article: [Grabwespen \(Hymenoptera Apoidea: Sphecidae\) in Himbeersprossen bei Plettenberg, Märkischer Kreis 127-128](#)